MIT HOCHENTLEERUNG UND WILDKRAUTBÜRSTE

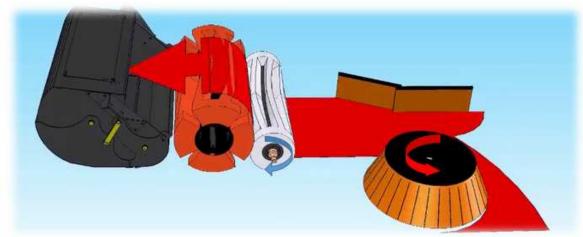


"Die Profi-Kehrmaschine AKM 140/600 für Kompakttraktoren ab 23 PS"

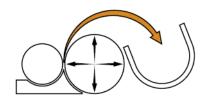
Wildkrautentfernung und Straßenreinigung mit Schmutzaufnahme und Hochentleerung mit einem Gerät in einem Arbeitsgang.



Die neue Profi-Kehrmaschine AKM 140/600 kann innerhalb von 5 Minuten an jeden Kompakttraktor ab 23 PS Motorleistung angebaut und betrieben werden. Im rechten Seitenbereich sorgt ein 850 mm Seitenbesen mit Polypropylen / Stahl – Mixbesatz und Parallelogramm Führung dafür, dass Ränder, Kanten und Rinnsteine sauber und zuverlässig von Schmutz befreit werden. Das Kehrgut wird vom Seitenbesen direkt in den Einzugsbereich der zwei patentierten Kehrwalzen transportiert und von dort in den Schmutzbehälter befördert. Eine Besenleiste an der linken Maschinenkante sorgt dafür, dass das Kehrgut nicht über die Arbeitsbreite der Kehrwalzen hinausgeschleudert wird.



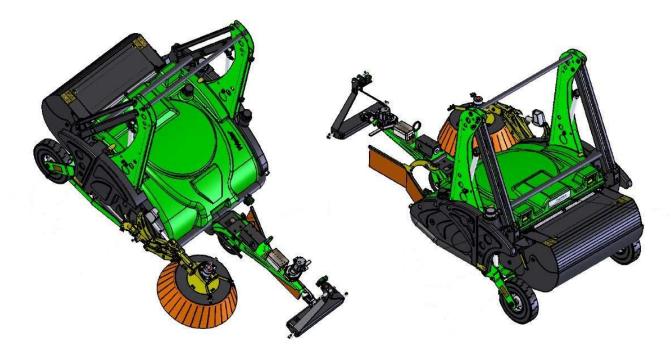
Wie Sie in der Abbildung erkennen können, drehen die zwei Kehrwalzen gegenläufig. Durch dieses Prinzip können auch extrem große Teile wie Getränkedosen, Becher und Flaschen problemlos erfasst und von der Hauptkehrwalze im Überkopf-Verfahren in den Schmutzbehälter befördert werden. Diese patentierte Art der Schmutzaufnahme garantiert eine hundertprozentige Befüllung des Schmutzbehälters, der bis zu 600 kg Schmutz aufnehmen kann.



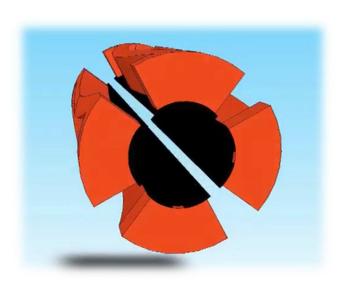




Die Anhängekehrmaschine AKM 140/600 hat an den Kehrwalzen eine Kehrbreite von 1.120 mm und in Kombination mit dem Seitenbesen eine komplette Kehrbreite von 1.400 mm.



Ebenfalls patentiert ist die im Durchmesser einstellbare 4-teilige Hauptkehrwalze, deren Außendurchmesser 540 mm betragen soll. Durch die Verstellung kann der gewünschte Bodendruck problemlos und einfach eingestellt werden. Der Außendurchmesser und somit auch die Umfangsgeschwindigkeit der Kehrwalze bleibt dadurch, auch bei Verschleiß der Hauptkehrwalze, immer im idealen Bereich. So reduzieren Sie deutlich die Unterhaltskosten, da die Hauptkehrwalze – bis sie komplett verschlissen ist – wirklich optimal genutzt werden kann.



MIT HOCHENTLEERUNG UND WILDKRAUTBÜRSTE





Die Anhängung der Kehrmaschine am Traktor erfolgt innerhalb kürzester Zeit über ein im Lieferumfang enthaltenes Anbaudreieck Kat. I, mit 50 mm PKW Kugelkopfkupplung für die Heckdreipunkt des Traktors. Der Kugelkopf kann nach Kundenwunsch von der Mitte des Anbaudreiecks auch um ca. 20 cm nach rechts versetzt werden, damit sich der Maschinenüberstand bei breiten Traktoren nach rechts erhöht. Dieses Anhängesystem macht aus der AHM 140/600 in Kombination mit einem Kompakttraktor eine extrem wendige und handliche Maschinenkombination, die überall eingesetzt werden kann. Durch das hydraulisch absenkbare Fahrwerk kann eine Bodenfreiheit von ca. 20 cm erreicht werden, somit können Sie mit dieser Kehrmaschine auch hohe Bordsteine überwinden und gelangen an Stellen, die Sie mit anderen Kehrmaschinen in ähnlichen Ausführungen überhaupt nicht erreichen könnten.

Der Antrieb erfolgt über den Zapfwellenantrieb des Traktors mit 540 U/min auf eine Hydraulikpumpe, von der aus die komplette Kehrmaschine angetrieben und versorgt wird.



Die Steuerung aller Funktionen erfolgt bequem und einfach vom Traktor aus, über eine Fernbedienung mit einem Hauptschalter und 7 Funktionsschaltern mit folgenden Funktionen:

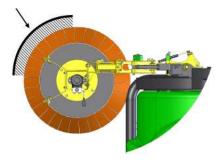
- · Hauptschalter der Fernsteuerung Ein/Aus mit Kontrolllampe
- · Kehrmaschine Ein/Aus (wenn Schalter gehalten wird, läuft Kehrwalze rückwärts)
- · Kehrwalzenantrieb Ein/Aus
- Heben / Senken der Hinterräder
- · Heben / Senken des Schmutzbehälters
- · Öffnen / Schließen des Schmutzbehälters
- · Heben / Senken des Seitenbesens
- · Wassersprühanlage Ein/Aus mit Kontrolllampe







Der Seitenbesen kann in der Neigung nach vorne und hinten, sowie nach rechts und links – entsprechend dem Einsatz – eingestellt werden, so dass der Auflage- und Kehrbereich in Fahrtrichtung zwischen 12 und 15 Uhr liegt. (Siehe Bild). Auch die Seitenbesendrehzahl kann direkt am Öl-Motor entsprechend den Kundenwünschen verstellt werden.







Am Seitenbesen und vor den Kehrwalzen befinden sich je 2 Wasserdüsen, um den beim Kehrvorgang entstehenden Staub zu binden. Hier stehen je nach Einsatz unterschiedliche Düsengrößen zur Verfügung, um den Staubanteil so gering wie möglich zu halten. Die Wasserversorgung erfolgt über eine elektrische Wasserpumpe vom 290 Liter Frischwassertank.







Eine weitere Besonderheit der AKM 140/600 ist der wechselbare Seitenbesen, der sehr schnell und einfach gegen einen Wildkrautbesen mit reinem Stahlbesatz getauscht werden kann. Dieser Wildkrautbesen ist bereits in der Serienausstattung der Kehrmaschine enthalten und erzielt ein hervorragendes Arbeitsergebnis, in der Beseitigung von Wildkraut auf Wegen und Plätzen. Der große Vorteil zu anderen Wildkrautbesen am Markt ist, dass bei der AKM 140/600 das gesamte Kehrgut sofort aufgenommen wird und so in nur einem Arbeitsgang die komplette Wildkrautbeseitigung erledigt ist. Damit sparen Sie Zeit und Geld.





Der Seitenbesen kann über die Fernbedienung durch den elektrischen Spindelmotor sehr feinfühlig in der Höhe verstellt werden. Durch die Parallelführung wird dabei der eingestellte Arbeitswinkel nicht verändert. Somit ist es möglich, z.B. im Wildkrauteinsatz den Anpressdruck zu verändern oder den kompletten Seitenbesen auf einer anderen Ebene, wie z.B. am Gehweg zu betreiben, obwohl die Kehrmaschine selbst auf der Straße fährt. Zusätzlich kann der kompl. Seitenbesen inkl. Trägerarm in 4 Positionen um bis zu 600 mm nach rechts geschwenkt werden um weiter entfernte Flächen zu erreichen.

MIT HOCHENTLEERUNG UND WILDKRAUTBÜRSTE

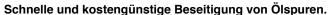


Durch das Überkopf-Verfahren der Hauptkehrwalze wird der Schmutzbehälter zu 100 % gefüllt und kann daher bis zu 600 kg Schmutz aufnehmen und über die Hochentleerung z.B. direkt in fahrbare 1.100 Liter Mülltonnen entleeren. Selbst schweres Kehrgut, wie Streusplitt nach dem Winterdienst, kann von der Hochentleerung problemlos bewältigt werden.





Durch die große Ausladung der Hochentleerung bei einer Auskipphöhe von 195 cm ist das Entleeren auch auf Pritschenfahrzeuge und Anhänger problemlos möglich.





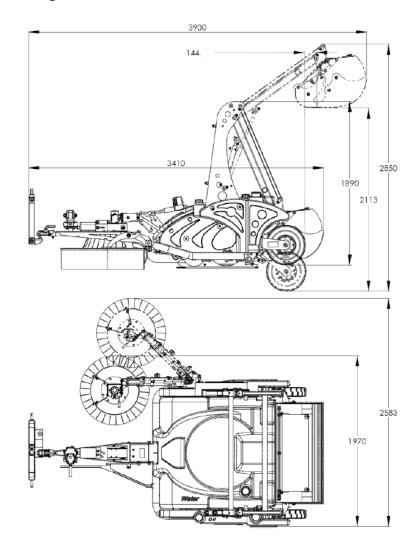


In vielen mittleren Kommunen muss die Beseitigung von Ölspuren noch in mühevoller Handarbeit durch die freiwilligen Feuerwehren durchgeführt werden. Auch diese Arbeit kann mit einem Kompakttraktor und unserer Technik deutlich schneller und einfacher erledigt werden. Dazu wird am Traktor unser Scantec Ölbindebesen ÖBB 120/100 mit 120 cm Arbeitsbreite und 100 cm langen Seitenleisten im Frontanbau verwendet. Das Spezial Schucu Ölbindemittel wird am Beginn der Ölspur aus dem Sack direkt in den Ölbindebesen geschüttet und dann ebenfalls direkt durch den Besen auf die Ölspur aufgebracht und im gleichen Arbeitsgang eingearbeitet. Die Reichweite mit einem Sack (15 kg/40 Liter) beträgt dabei ca. 25 Meter. Bei großen Ölmengen sind evtl. mehrere Überfahrten zur Einarbeitung nötig, was jedoch sehr schnell durchgeführt werden kann. Wenn das Öl zufriedenstellend durch den Öl-Binder gebunden ist, wird die Fläche z.B. mit der AKM 140/600 abgekehrt und die Arbeit ist ohne jede Handarbeit schnell und zuverlässig erledigt.





Abmessungen und technische Daten der AKM 140/600 im Überblick



Leistungsbedarf: 23 PS

Anhängevorrichtung: Gerätedreieck an Heckdreipunkt Kat.: I mit Kugelkopfkupplung

Zapfwellenantrieb: 540 U/min Kehrbreite der Hauptkehrwalze: 1.120 mm

Kehrbreite mit Seitenbesen:

Durchmesser der Hauptkehrwalze:

Gesamtbreite bei normalen Kehrbetrieb:

1.400 mm

540 mm

1.970 mm

Schmutzbehälterinhalt:

Wassertankkapazität:

Öltankkapazität:

Bürstenantrieb:

bis 600 kg
290 Liter
35 Liter
hydraulisch

Anzahl Räder: 1 Schwenkrad vorne und 2 feststehende Räder hinten

Maximale Auskipphöhe: 1.950 mm

Unabhängiges Hydrauliksystem: serienmäßig eingebaut

Leergewicht: 930 kg ohne Schmutz und Wasser